

Gruppe CDU/FDP

Im Rat der Gemeinde Nordstemmen

Kai Dräger



Gemeinde Nordstemmen

Bürgermeisterin

Nicole Dombrowski

Rathausstraße 3

31171 Nordstemmen

Rössing, den 10.04.2026

Betreff: Ausschreibung der Stelle des Ersten Gemeinderates (Wahlbeamter auf Zeit)

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin Dombrowski,

hiermit übermitteln wir Ihnen den beigefügten Antrag der Gruppe CDU/FDP.

Darüber hinaus verpflichten wir Sie hiermit gemäß § 1 Abs. 1 der Geschäftsordnung, im unmittelbaren Anschluss an die Verwaltungsausschusssitzung am 28.04.2026 eine Ratssitzung einzuberufen, auf deren Tagesordnung der nachstehend genannte Beschlussvorschlag zu setzen ist.

Wir bitten um schriftliche Bestätigung des Eingangs dieses Antrages sowie der Aufnahme des Tagesordnungspunktes.

Mit freundlichen Grüßen

Gez. Kai Dräger

Stellv. Gruppenvorsitzender Gruppe CDU/FDP

Antrag:

Ausschreibung der Stelle des Ersten Gemeinderates (Wahlbeamter auf Zeit)

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Gemeinde Nordstemmen beschließt:

1. Die Stelle des Ersten Gemeinderates (Wahlbeamter auf Zeit) wird unverzüglich öffentlich ausgeschrieben.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Ausschreibungsunterlagen einschließlich Anforderungsprofil bis zur nächsten Sitzung des Verwaltungsausschusses vorzulegen (Sitzungstermin Mai 2026). Der Verwaltungsausschuss wird ermächtigt, die Stellenausschreibung stellvertretend für den Rat freizugeben.
3. Die Beschlussfassung über die Besetzung der Stelle erfolgt, sobald das Ausschreibungsverfahren abgeschlossen ist.
4. Es wird angestrebt, eine geordnete Übergangs- und Einarbeitungsphase zu ermöglichen. Erforderliche Anpassungen im Haushalt 2026 sowie bei den rechtlichen Grundlagen sind entsprechend vorzunehmen.

Begründung:

Seit der Ratssitzung vom 17. März 2026, in der mit Beschlussvorschlag Nr. 2 der Drucksache 21/2026 (1. Ergänzung) von einer Ausschreibung zunächst abgesehen wurde, hat kein Abstimmungsgespräch zwischen Verwaltungsleitung und Fraktionsvorsitzenden stattgefunden. Der für den 16. April 2026 vereinbarte Termin wurde seitens der Bürgermeisterin aufgrund von Terminüberschneidungen bereits einen Tag nach der Vereinbarung wieder abgesagt. Ein Ersatztermin wurde bislang nicht angeboten. Da somit nicht sichergestellt werden kann, dass bis zur nächsten Sitzung des Verwaltungsausschusses und des Rates am 28.04.2026 (Schriftliche Verpflichtung der Bürgermeisterin auf unverzügliche Einberufung des Rates am 28.04.2026 gemäß Geschäftsordnung §1 Absatz. 1 ist mit Schreiben vom 10.04.2026 seitens der Gruppe CDU/FDP erfolgt) eine Abstimmung erfolgt, besteht unmittelbarer Handlungsbedarf.

Eine weitere Verzögerung bei der Besetzung der zweithöchsten Führungsposition der Gemeindeverwaltung ist nicht hinnehmbar. Der Rat nimmt seine Verantwortung wahr und stellt mit diesem Beschluss sicher, dass das Verfahren ohne weiteren Aufschub eingeleitet wird und eine geordnete Übergabe gewährleistet ist.